

75865-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – L294/L359, Leichlingen-Erhaltungsentwurf

OJ S 23/2026 03/02/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW - Regionalniederlassung Rhein-Berg

E-Mail: RNL-RB-Vergabeservice@strassen.nrw.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: L294/L359, Leichlingen-Erhaltungsentwurf

Beschreibung: OP Verkehrs- u. Entwässerungsanlagen einschl. Kanalsanierung sowie OP + TWP Brückenbauwerk

Kennung des Verfahrens: d4e58c08-06ae-4d3f-9407-a002cc79c699

Interne Kennung: 45-25-5027

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: 42799 Leichlingen

Land, Gliederung (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: L294, Abschnitt 2 - 4 L359, Abschnitt 3.1

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS7Y51YTUAPKL0Y# Der Teilnahmeantrag fasst die gewünschten Informationen und Nachweise der Bekanntmachung zusammen. Dieser Antrag auf Teilnahme ist zusammen mit den Bewerbungsunterlagen beim Auftraggeber auf elektronischem Weg einzureichen. Der Teilnahmeantrag und alle weiteren Unterlagen der Bewerbung können unter www.evergabe.nrw.de heruntergeladen werden.

Kleine Büroorganisationen und Berufsanfänger werden besonders auf die Möglichkeit der Bildung von Bewerbergemeinschaften hingewiesen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe Vergabeunterlagen

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: siehe Vergabeunterlagen

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe Vergabeunterlagen

Betrug: siehe Vergabeunterlagen

Korruption: siehe Vergabeunterlagen

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe Vergabeunterlagen

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: siehe Vergabeunterlagen

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: siehe Vergabeunterlagen

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Zahlungsunfähigkeit: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: L294/L359, Leichlingen-Erhaltungsentwurf

Beschreibung: - Objektplanung Verkehrsanlagen Lph 1-3, 5+6 - Objektplanung

Entwässerungsanlagen Lph 1-6 - Objekt- und Tragwerksplanung Brückenbauwerk Lph 1-3, 6

Interne Kennung: 45-25-5027

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: 42799 Leichlingen

Land, Gliederung (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: L294, Abschnitt 2 - 4 L359, Abschnitt 3.1

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 30 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Auskünfte werden nur über den Kommunikationsraum erteilt. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis 8 Tage vor Ablauf der Angebots- bzw. Teilnahmefrist über die Kommunikation der Vergabepattform eingegangen sind.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Eignung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Tabelle Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 45 (4) Nr. 2 VgV - Nachweis einer

Berufshaftpflichtversicherung. Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine

Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 2 Mio EUR

und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 2 Mio EUR gegeben ist. Maximierung der Ersatzleistung: 2-fach. Umweltschäden nach dem Umweltschadensgesetz sind von der Berufshaftpflicht einzuschließen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 46 (3) Nr. 2 VgV - Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Die ausführenden Personen müssen ein abgeschlossenes Studium als Bauingenieur*in oder vergleichbar und mindestens fünf Jahre Berufserfahrung aufweisen. - 2 Personen benennen mit Erfahrung in der Objektplanung von Verkehrsanlagen an klassifizierten Straßen, Lph 1-3, 5+6 - 2 Personen benennen mit Erfahrung in der Objektplanung von Entwässerungsanlagen an klassifizierten Straßen, Lph 1-6 - 2 Personen benennen mit Erfahrung in der Objekt- und Tragwerksplanung von Brückenbauwerken an klassifizierten Straßen, Lph 1-3, 6 Für die benannten Personen muss mindestens ein vergleichbares Referenzprojekt aus den vergangenen 10 Jahren nachgewiesen werden, welches in die Wertung eingeht. Die oben aufgeführten Leistungsbilder und Leistungsphasen können auch in einem Referenzprojekt nachgewiesen werden. Personen, die über Erfahrungen in mehreren Leistungsbildern und mehreren Leistungsphasen verfügen, können auch mehrfach genannt werden. Die zu berücksichtigenden Referenzen sind in die beigefügten Referenzlisten 1 - 6 einzutragen (max. 3 Referenzen je Referenzliste). Zusätzlich sind Projektbeschreibungen beizufügen aus denen die Vergleichbarkeit der Maßnahmen hervorgeht.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 46 (3) Nr. 1 VgV - Ausführung von Leistungen in den letzten 10 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bewerber muss mindestens die folgenden Leistungen jeweils für ein vergleichbares Projekt erbracht haben: - Objektplanung von Verkehrsanlagen an klassifizierten Straßen, Lph 1-3, 5+6 - Objektplanung von Entwässerungsanlagen an klassifizierten Straßen, Lph 1-6 - Objekt- und Tragwerksplanung von Brückenbauwerken an klassifizierten Straßen, Lph 1-3, 6 Die oben aufgeführten Leistungsphasen des entsprechenden Leistungsbildes sind durch das jeweilige Referenzprojekt abzudecken, welches in die Wertung eingeht. Die zu berücksichtigenden Referenzen sind in die beigefügten Referenzlisten 7 - 9 einzutragen. Zusätzlich sind Projektbeschreibungen beizufügen. Es werden maximal 3 Referenzprojekte je Leistungsbild berücksichtigt. Die oben aufgeführten Leistungsbilder und Leistungsphasen können auch in einem Referenzprojekt nachgewiesen werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 46 (3) Nr. 6 VgV - Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Abgeschlossene Ausbildung als Bauingenieur oder vergleichbar und mindestens fünf Jahre Berufserfahrung, hiervon mind. 3 Jahre als Projektleiter in der Bearbeitung vergleichbarer Projekte. Für folgende Leistungsbilder ist jeweils ein Projektleiter und dessen Stellvertreter zu benennen: - Objektplanung von Verkehrsanlagen - Objektplanung von Entwässerungsanlagen - Objekt- und Tragwerksplanung von Brückenbauwerken Für die benannten Führungskräfte muss jeweils mindestens ein vergleichbares Referenzprojekt in der Funktion als Projektleiter aus den vergangenen 10 Jahren nachgewiesen werden. Die oben aufgeführten Leistungsbilder und Leistungsphasen können auch in einem Referenzprojekt nachgewiesen werden. Führungskräfte, die über Erfahrungen in mehreren Leistungsbildern verfügen, können

auch mehrfach genannt werden. Die zu berücksichtigenden Referenzen sind in die beigefügten Referenzlisten 10 - 15 einzutragen. Zusätzlich sind Projektbeschreibungen beizufügen. Pro Person werden maximal 3 Referenzprojekte berücksichtigt.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 46 (3) Nr. 9 VgV - Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: - MS-Office ab Version 2016 - CAD-Software mit DWG-Schnittstelle - Straßenplanungssoftware mit OKSTRA-Schnittstelle (vorzugsweise Vestra Infravision) - Programm für die Aufstellung der AKVS; Datenübermittlung über die OKSTRA Schnittstelle - AVA Programm kompatibel mit GAEB90 (vorzugsweise iTWO) Die vorhandene Ausstattung ist in die beigefügte Referenzliste 16 einzutragen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 46 (3) Nr. 10 VgV - Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden soll. Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen, mit Ausnahme des Nachweises zur Höhe der geforderten Berufshaftpflichtversicherung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 46 (3) Nr. 2 VgV - Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: Erfahrungen bei der Bearbeitung vergleichbarer Projekte in der - Objektplanung von Verkehrsanlagen an klassifizierten Straßen, Lph 1-3, 5+6 - Objektplanung von Entwässerungsanlagen an klassifizierten Straßen, Lph 1-6 - Objekt- und Tragwerksplanung von Brückenbauwerken an klassifizierten Straßen, Lph 1-3, 6

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 60,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 46 (3) Nr. 1 VgV - Ausführung von Leistungen in den letzten 10 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: - Erfahrungen in der Objektplanung von Verkehrsanlagen an klassifizierten Straßen, Lph 1-3, 5+6 - Erfahrungen in der Objektplanung von Entwässerungsanlagen an klassifizierten Straßen, Lph 1-6 - Erfahrungen in der Objekt- und Tragwerksplanung von Brückenbauwerken an klassifizierten Straßen, Lph 1-3, 6

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 40,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorar/Preis

Beschreibung: Der Preis (in EUR, netto) wird ermittelt aus der Wertungssumme des Angebotes. Die Wertungssumme (in EUR, netto) wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme. Für die Angebotswertung wird der Preis (in EUR, netto) wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 5 Punkten normiert: - 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis. - 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2,0-fachen des niedrigsten Preises. - Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte. - Die Punktermittlung für die dazwischenliegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma. Bei den folgenden Kriterien werden nur volle Punktwerte nach folgender Systematik vergeben: - 5 Punkte erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in vollem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in vollem Umfang erwarten lässt. - 4 Punkte erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nahezu vollem Umfang erkennt und Bewältigung der Problemstellungen in nahezu vollem Umfang erwarten lässt. - 3 Punkte erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in überwiegendem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in überwiegendem Umfang erwarten lässt. - 2 Punkte erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nicht überwiegendem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in geringem Umfang erwarten lässt. - 1 Punkt erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in geringem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen nur in sehr geringem Umfang erwarten lässt. - 0 Punkte erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung nicht erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen nicht erwarten lässt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachlicher und technischer Wert

Beschreibung: Erkennen der entscheidenden Randbedingungen für die Bearbeitung.

Aufzeigen von projektbezogenen Lösungsansätzen anhand von Referenzprojekten.

Auseinandersetzung mit der Aufgabenstellung in textlicher Form (Konzept im Rahmen des Angebotes). Innovative Lösungsansätze für das Projekt mit Darstellung der Auswirkungen auf die Baubarkeit. Die Bewertung erfolgt auf der Grundlage des eingereichten Erläuterungskonzeptes (einschließlich Bewertung der Textqualität der schriftlichen Ausarbeitung). Für den Fall, dass Verhandlungsgespräche geführt werden, fließen diese mit in die Wertung ein.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation und Planungszeitraum

Beschreibung: Darstellung der Arbeitsschritte in einem ausführlichen Termin- und Personaleinsatzplan zur Sicherstellung der Ausführungsfrist (mit Projektleitung, Projektmitarbeiter*innen, Vertreterregelungen). Die Bewertung erfolgt auf der Grundlage des eingereichten Erläuterungskonzeptes. Für den Fall, dass Verhandlungsgespräche geführt werden, fließen diese mit in die Wertung ein.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7Y51YTUAPKL0Y/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7Y51YTUAPKL0Y>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 02/04 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7Y51YTUAPKL0Y>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Die Deckungssummen der Haftpflichtversicherung nach § 16 AVB F-StB betragen mindestens: a) für Personenschäden: 2.000.000,- EUR b) für sonstige Schäden (Vermögens- und Sachschäden): 2.000.000,- EUR Maximierung der Ersatzleistung: 2-fach Umweltschäden nach dem Umweltschadensgesetz sind von der Berufshaftpflicht einzuschließen. Bei Bewerbungsgemeinschaften für jedes Mitglied getrennt.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 05/03/2026 09:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen können gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Ausschreibungsunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

Mehrfachbeteiligungen einzelner Mitglieder einer Bewerbungsgemeinschaft sind unzulässig und führen zum Verfahrensausschluss sämtlicher betroffener Bewerbungsgemeinschaften.

Finanzielle Vereinbarung: Abschlagszahlungen gem. Projektfortschritt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Betriebssitz Gelsenkirchen

Überprüfungsstelle: Vergabeammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrags nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang eines Nichtabhilfebescheides auf eine Rüge) wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Straßenbau NRW - Regionalniederlassung Rhein-Berg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Straßenbau NRW - Regionalniederlassung Rhein-Berg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Straßenbau NRW - Regionalniederlassung Rhein-Berg

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW - Regionalniederlassung Rhein-Berg

Registrierungsnummer: 05515-09001-58

Postanschrift: Albertstraße 22

Stadt: Gummersbach

Postleitzahl: 51643

Land, Gliederung (NUTS): Oberbergischer Kreis (DEA2A)

Land: Deutschland

E-Mail: RNL-RB-Vergabeservice@strassen.nrw.de

Telefon: +49 2261-890

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW - Regionalniederlassung Rhein-Berg

Registrierungsnummer: 05515-09001-58

Postanschrift: Albertstraße 22

Stadt: Gummersbach

Postleitzahl: 51643

Land, Gliederung (NUTS): Oberbergischer Kreis (DEA2A)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeservice

E-Mail: RNL-RB-Vergabeservice@strassen.nrw.de

Telefon: +49 2261-890

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabeammer Rheinland

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 02514111691

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Betriebssitz Gelsenkirchen
Registrierungsnummer: 05515-09001-58
Postanschrift: Wildenbruchplatz 1
Stadt: Gelsenkirchen
Postleitzahl: 45888
Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabebeschwerde@strassen.nrw.de

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5210fa61-1d8c-469e-b19c-29adb9a5995b - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/02/2026 14:04:42 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 75865-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 23/2026
Datum der Veröffentlichung: 03/02/2026